

Altdorf, 15. Januar 2018 / PI3

Medienmitteilung Nr. 4 / 2018

Gemeinde: Andermatt

Schwerer Schlittelfall fordert ein Todesopfer

Am Montag, 15. Januar 2018, kurz vor 12.30 Uhr, kam es in Andermatt zu einem schweren Schlittelfall. Auf der Oberalpstrasse fuhren eine 64-jährige Frau und ihr Mann auf ihren Schlitten talwärts. Aus noch unbekanntem Grund geriet die Frau unterhalb der Wilerkurve vom offiziellen Schlittenweg ab und stürzte über eine Felswand auf die Gleise der Matterhorn Gotthard Bahn hinunter. Beim Absturz verletzte sie sich tödlich.

Der genaue Unfallhergang ist Gegenstand der laufenden Untersuchung.

Die Bahnstrecke der Matterhorn Gotthard Bahn blieb aufgrund des Unfalls für rund eineinhalb Stunden gesperrt.

Im Einsatz standen der Rettungsdienst Uri, die Rega, Mitarbeitende der Skiarena Andermatt-Sedrun und der Matterhorn Gotthard Bahn, ein privates Bestattungsinstitut, das Care Team, die Staatsanwaltschaft und die Kantonspolizei Uri.